

BESCHLUSSVORLAGE V0101/18 öffentlich	Referat	Referat III
	Amt	Amt für Brand- und Katastrophenschutz
	Kostenstelle (UA)	1300
	Amtsleiter/in	Huber, Josef
	Telefon	3 05-39 00
	Telefax	3 05-39 59
E-Mail	josef.huber@ingolstadt.de	
Datum	29.01.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kommission für Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungswesen	20.02.2018	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Projekt "Anwender - Innovativ: Forschung für die zivile Sicherheit" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zusammen mit der Technischen Hochschule Ingolstadt (Referent: Herr Müller)

Antrag:

Der Situationsbericht wird zur Kenntnis genommen.

gez.

Dirk Müller
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Projekt „Anwender-Innovativ“: Brandbekämpfung elektrochemischer Energiespeicher (BREES)

Am 23. Januar 2018 wurde der THI und dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz vom Bundesministerium für Bildung und Forschung mitgeteilt, dass auf Grund der vielen eingereichten Projekten und der daraus resultierenden zwingenden Priorisierung leider das Projekt BREES nicht berücksichtigt werden konnte. Das Projekt kann deshalb in diesem Rahmen nicht durchgeführt werden. Die THI prüft derzeit, ob es andere Fördermöglichkeiten gibt, um das Projekt dennoch durchzuführen.